

# Osterbrief 2020

der katholischen Pfarreiengemeinschaft Bad Hindelang



St. Johannes  
Bad Hindelang



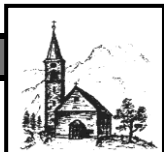
St. Jodokus  
Bad Oberdorf



Heiligste Dreifaltigkeit  
Unterjoch



Heilig Geist  
Oberjoch



St. Antonius  
Hinterstein



## **Liebe Gläubige in der Pfarreiengemeinschaft Hindelang!**

**Liebe Schwestern und Brüder,**

**heute feiern wir Ostern. Es ist das wichtigste und grundlegende Fest der Christenheit. Warum?**

**Weil Ostern die Antwort auf die wichtigste Frage der Christenheit gibt: die Todesfrage.**

**Der Tod ist das Grundproblem jedes Menschen. Denn der Tod kommt todsicher auf jeden zu. „Alles ist unsicher, nur der Tod ist sicher“, sagt der heilige Augustinus. Und darüber hinaus ist er allgegenwärtig.**

**„Mitten im Leben sind wir vom Tod umfassen“, heißt es in einem alten liturgischen Gesang. Mitten im Leben sterben wir immer wieder einen Tod. Immer dann nämlich, wenn Leben zu Ende geht, wenn wir Lebensmöglichkeiten verlieren, zum Beispiel durch Krankheit, durch Alter oder den Verlust anderer Menschen. Die Todesfrage ist das größte Problem des Menschen.**

**Uns nun sagt uns das Osterfest: es gibt eine Antwort auf die Todesfrage. Sie ist: Jesus Christus, der Auferstandene. Christus ist für uns gestorben. Er hat unseren Tod auf sich genommen, um den Tod zu besiegen. Sein Leben, seine Liebe, seine Person hat sich als stärker erwiesen als der Tod.**

**Das heißt für uns: der Tod hat nicht das letzte Wort. Auch der Coronavirus hat nicht das letzte Wort, sondern nur das vorletzte. Das letzte hat Jesus Christus.**

**Auferstehung vom Tod ist möglich. Neues Leben, Leben in Fülle ist möglich. Ist möglich für alle, die zu Christus, dem Auferstandenen gehören und ihm vertrauen. Denn das ist sein Versprechen: „ich lebe – und auch ihr sollt leben!“**

**Die Osterkerze wird auch im Jahr 2020 die Kirche erhellen und uns Christus nahe bringen als das Licht, das die tiefste Finsternis erhellt, sogar Licht bringt in die Dunkelheit von Grab und Tod. Auch zuhause darf das österliche Licht brennen. Viele haben schon immer ihre Osterkerze selbst mit Auferstehungsmotiven verziert.**

**Der Segen aus der Pfarrkirche kann von Ihnen aufgenommen werden in einer häuslichen Feier zum Osterfrühstück, wofür Sie auch eine Vorlage mitnehmen können.**

**Darum erinnern wir uns der Auferstehung nicht wie eines längst vergangenen Ereignisses. Nein, wir stehen selbst mitten drin in dieser Bewegung, die von Ostern ausgeht. Jeden Sonntag feiern wir Christen von neuem Ostern und lassen uns von Christus das neue Leben schenken, das nur Gott geben kann.**

**Die Auferstehung Jesu ist vergleichbar einer riesigen Explosion, die Eröffnung einer ungeheuren Dynamik, die unaufhaltsam ihrem Höhepunkt zustrebt.**

**Heuer feiern wir Ostern in der Coronakrise. Wir haben die letzten Wochen gemerkt: wir haben nicht alles in der Hand. Das kann aggressiv machen oder auch demütig- und auch uns zum Gebet führen. Das erdet uns wieder als Menschen und als Christen.**

**Diese Zeit hat uns herausgenommen aus dem alltäglichen Rhythmus; Wir können nicht mehr alles tun, was wir wollen und müssen damit zurechtkommen.**

**Viele haben Angst und Sorgen, wie es wohl im persönlichen und beruflichen Leben weitergehen wird.**

**Zünden Sie bitte das österliche Licht an und sprechen sie über Ihre Sorgen und Ängste mit Gott. Ich danke auch allen, die gebetet haben, damit die Menschen den Kampf gegen das Virus gewinnen.**

**Will Gott uns durch Corona etwas sagen?**

**Wir können sie wahrnehmen als eine Zeit des Nachdenkens – auch inmitten der vielen Medien, die uns umgeben.**

**Es geht um die grundlegenden Fragen:**

**Was ist in meinem/unserem Leben wirklich wichtig?**

**Was muss ich in meinem Leben verändern?**

**Für was will ich dankbarer werden....**

**Wenn die Pandemie dann überstanden ist, werden wir einen großen Festgottesdienst feiern, zu dem ich jetzt schon herzlich einlade!**

**Euch allen wünsche ich ein frohes und gesegnetes Osterfest, Mut und Hoffnung für euer Leben durch die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus!**

**Euer Pfarrer Martin Finkel**



— 38177C —

So kümmerte sich ein Adler um seine  
Kleinen. Jetzt dreh das Bild um und  
schau Wer sich um dich kümmert.